



Industriekaufmann/-frau

Das Berufsbild:

Die Aufgaben als Industriekaufmann / Industriekauffrau

Industriekaufleute steuern betriebliche Prozesse unter betriebswirtschaftlichen Aspekten: Im Finanzbereich kümmern sie sich z. B. um Kosten- und Leistungsrechnungen, im Vertrieb erarbeiten sie Angebote und führen Verkaufsverhandlungen, in der Produktion zeichnen sie verantwortlich für Prozess- und Produktionsabläufe. Im Personalwesen wählen sie neue Mitarbeiter aus, erstellen Personalstatistiken oder kümmern sich um Lohnabrechnungen.

Allgemein gesagt, werden Industriekaufleute für alle möglichen Aufgaben mit kaufmännischem Zuschnitt eingesetzt. Da sie sowohl mit Kunden als auch mit Zulieferern, Mitarbeitern und der Geschäftsleitung kommunizieren, gelten sie im Unternehmen als wichtige Schnitt- und Schaltstellen. Der Beruf ist sehr abwechslungsreich und verantwortungsvoll; eingestellt werden heute größtenteils Bewerber mit Hochschulreife.

Ausbildung und Anforderungen

Als Industriekaufmann / Industriekauffrau braucht man Kommunikationsstärke, Kooperationsvermögen, problemlösendes Denken und Verhandlungssicherheit. Mathe-Kenntnisse und Sprachbeherrschung sind ebenso unverzichtbar. Apropos: Auch für Industriekaufleute gilt natürlich, dass Zusatzqualifikationen im Bereich der Fremdsprachen die Beschäftigungschancen erhöhen.

Industriekaufmann / Industriekauffrau ist ein anerkannter Ausbildungsberuf. Die duale Ausbildung dauert drei Jahre und findet im Betrieb (in Industrie und Handwerk) sowie in der Berufsschule statt. Über das allgemeine berufliche Know-how hinaus erwirbt man während der Ausbildung in den verschiedenen Abteilungen auch Spezialkenntnisse.

Die Ausbildungsvergütung

1. Ausbildungsjahr: 1050 Euro
2. Ausbildungsjahr: 1100 Euro
3. Ausbildungsjahr: 1200 Euro

außerdem bieten wir:

- Zuschuss zu Fahrtkosten sowie Internat
- aktives Gesundheitsmanagement
- Firmeneigener Betriebsparkplatz
- Übernahmemöglichkeit nach Ausbildung

Die theoretische Ausbildung findet in der Berufsschule SBBS Wirtschaft /Verwaltung Gera, Enzianstraße 18, 07545 Gera statt.

Die praktische Ausbildung wird in der Energie- und Wasserversorgung Altenburg GmbH, Franz-Mehring-Straße 6, 04600 Altenburg durchgeführt.

In Gera werden in jedem Ausbildungsjahr zusätzliche Ergänzungslehrgänge stattfinden.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben oder noch Fragen zu diesem Ausbildungsberuf offen geblieben sind, wenden Sie sich gern an:

Janet Külbel, Tel.: 03447- 866101 oder per E-Mail: janet.kuelbel@ewa-altenburg.de